

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **52 (1934)**

Heft 196

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 23. August
1934

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jendi, 23 août
1934

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 196

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 196

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Deutschland: Zolländerungen. / Espagne: Agio. / France: Majoration de 4 % des droits de douane. / Persien: Einfuhrbeschränkungen. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Beim Einbruchdiebstahl vom 13./14. August im Pfarrhaus in Neuenkirch, Kt. Luzern, Einnehmer der Luzerner Kantonalbank, sind folgende Werttitel abhanden gekommen:

I. Obligationen der Luzerner Kantonalbank:

- Nr. 54480, lautend auf Missionsfonds der Pfarrgemeinde Neuenkirch, ausgestellt am 19. September 1914, verzinslich zu 3½ % von Kapital Fr. 1500.—, mit Coupons per 19. September 1935 bis und mit 19. September 1944.
- Nr. 58506, lautend auf Fonds der Pfarrpfünde Neuenkirch, ausgestellt am 2. November 1916, verzinslich zu 3¼ % von Kapital Fr. 2500.—, mit Coupons per 2. November 1935 bis und mit 2. November 1940.
- Nr. 60396, lautend auf Fonds für Vergrößerung der Pfarrkirche Neuenkirch, ausgestellt den 2. August 1917, verzinslich zu 3½ % von Kapital Fr. 1000.—, mit Coupons per 2. August 1934 bis und mit 2. August 1942.
- Nr. 61081, lautend auf Pfarrpfünde Neuenkirch, ausgestellt den 17. November 1917, verzinslich zu 3½ % von Kapital Fr. 1500.—, mit Coupons per 17. November 1934 bis und mit 17. November 1943.
- Nr. 65458, lautend auf Pfarramt Neuenkirch, für Hausarme, ausgestellt am 5. April 1919, verzinslich zu 3¼ % von Kapital Fr. 2000.—, mit Coupons per 5. April 1935 bis und mit 5. April 1941.
- Nr. 71322, lautend auf Freiwilliger Armenverein Neuenkirch, ausgestellt den 2. Dezember 1923, verzinslich zu 3¼ % von Kapital Fr. 1500.—, mit Coupons per 2. Dezember 1935 bis und mit 2. Dezember 1941.
- Nr. 72524, lautend auf Pfarramt Neuenkirch, Fonds für Hausarme, ausgestellt am 22. Januar 1925, verzinslich zu 3¼ % von Kapital Fr. 2000.—, mit Coupons per 22. Januar 1935 bis und mit 22. Januar 1941.
- Nr. 74249, lautend auf Römisch-katholische Pfarrpfünde Neuenkirch, ausgestellt am 15. Dezember 1926, verzinslich zu 3¼ % von Kapital Fr. 1500.—, mit Coupons per 2. Dezember 1935 bis und mit 2. Dezember 1941.
- Nr. 76226, lautend auf Pfarrkirche Neuenkirch, Paramentfonds, ausgestellt am 15. September 1928, verzinslich zu 3¼ % von Kapital Fr. 500.—, mit Coupons per 5. September 1935 bis 5. September 1944.
- Nr. 76388, lautend auf Pfarramt Neuenkirch, Baufonds des Pfarrhauses, ausgestellt am 15. November 1928, verzinslich zu 3¼ % von Kapital Fr. 1000.—, mit Coupons per 15. November 1934 bis und mit 15. November 1940.
- Nr. 79511, lautend auf Römisch-katholisches Pfarramt Neuenkirch, Fonds für Vergrößerung der Pfarrkirche, ausgestellt am 15. Januar 1933, verzinslich zu 3¼ % von Kapital Fr. 2000.—, mit Coupons per 2. Januar 1935 bis und mit 2. Januar 1943.
- Nr. 80091, lautend auf Römisch-katholische Pfarrkirche Neuenkirch, Fonds für Vergrößerung der Pfarrkirche, ausgestellt am 31. Dezember 1933, verzinslich zu 3¼ % von Kapital Fr. 2500.—, mit Coupons per 17. Dezember 1934 bis und mit 17. Dezember 1943.
- Nr. 130145, lautend auf Inhaber, ausgestellt am 15. Dezember 1933, verzinslich zu 3½ %, von Kapital Fr. 2000.—, mit Coupons per 16. Dezember 1934 bis und mit 16. Dezember 1943.
- Nr. 74999 à Fr. 2000.—, à 3½ %, vom 28. Juli 1934 bis 28. Juli 1943.
- Nr. 66477 à Fr. 1000.—, à 3¼ %, vom 18. August 1933 bis 1940.
- Nr. 53775 à Fr. 1000.—, à 3¼ %, vom 17. März 1935 bis 1941.
- Nr. 63996 à Fr. 1000.—, à 3¼ %, vom 16. November 1934 bis 1940.
- Nr. 63997 à Fr. 1000.—, à 3¼ %, vom 16. November 1934 bis 1940.

Zit. 14—18 auf Wwe. Marie Helfenstein-Felix, in Neuenkirch.

II. Staatsanleihe des Kantons Luzern:

- 1 Staatsanleihe Fr. 1000.—, à 4¼ %, Nr. 4940, Jahr 1928.
- 1 Staatsanleihe Fr. 1000.—, à 4¼ %, Nr. 4495, Jahrgang nicht bekannt, Anleihe 1928.

III. Diverse:

- 10 Obligationen à Fr. 100.— des Josephshäuser in Wolhusen.
 - 1 Obligation der Ruswiler Volksbank Fr. 700.—.
 - 1 Obligation der Hilfskasse Grosswangen in Sursee Fr. 4000.—, Nr. 3076.
 - 1 Obligation der Hilfskasse Grosswangen in Sursee Fr. 1000.—, Nr. 3112.
 - 2 Obligationen der Volksbank Hochdorf, Filiale Luzern à Fr. 1000.—, Nr. 3724, und Fr. 2000.— Nr. 4292.
 - Eidgen. Staatsanleihe von Fr. 1000.—, à 5 %, vom Jahre 1925, Nr. 37444.
 - Schuldbrief von Fr. 2000.—, zinsbar angegangen 8. April 1935, mit Errichtungsdatum vom 28. September 1933, haftend auf Liegenschaft Gossenrain, errichtet vom gegenwärtigen Unterpandbesitzer Josef Bucheli, Gossenrain, Gemeinde Rothenburg.
- Der Inhaber dieser Titel wird hiemit im Sinne von Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, die Titel Zif. 1 bis 26 innert 3 Jahren und Zif. 27 innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.
- Sursee, den 18. August 1934. (W 336^a)

Der Amtsgerichtspräsident:
Dr. A. Beck.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligationen:
Nr. 553371/75 für je Fr. 1000 der Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert 24. April 1928, verzinslich zu 4¼ %, mit Halbjahreszins-scheinen ab 1. Juni 1932 bis 1. Juni 1934;
Nr. 6603 für Fr. 5600 der Aktiengesellschaft Len & Cie., Zürich, datiert 1. Juni 1928, verzinslich zu 5 %, mit Halbjahreszins-scheinen ab 15. Februar 1932 bis 15. August 1937,
wird aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden die Titel samt den Zins-scheinen als kraftlos erklärt werden. (W 357^a)

Zürich, den 26. August 1932.

Im Namen des Bezirksgerichts Zürich, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute, unter Bezugnahme auf sein Erkenntnis vom 28. Juli 1933 (vergl. Thurg. Amtsblatt Jahrgang 1933, Seite 618), den nachfolgenden Schuldtitel als kraftlos erklärt:

Inhaberschuldbrief per Fr. 31,250 d. d. 30. April 1931 (eingetragen auf der Liegenschaft E. Bl. 633, 652, 1344, im Grundbuch Kreuzlingen; Eigentümer: Eheleute Major Albrecht und Eleonore Winterer, in Kreuzlingen); ursprünglicher Gläubiger: Hofrat Dr. v. Rützen, in Bad-Kissingen; heutiger Gläubiger: Frau Eleonore Winterer-v. Rützen-Kostizkau, in Kreuzlingen.

Romanshorn, den 22. August 1934 (W 343)

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Das Bezirksgericht Steckborn hat mit Schlussnahme vom 17. August 1934 nach unbenütztem Ablauf der Vorlegungsfrist nachstehende Schuldbriefe als kraftlos erklärt:

- Schuldbrief über Fr. 5000 vom 14. November 1910 (Bd. Q, Seite 174, Nr. 6802), lautend auf Konrad Gremlich, in Sonnenberg/Raperswilen, als Schuldner, und Thurg. Kantonalbank, in Weinfelden, als Gläubigerin.
 - Schuldbrief über Fr. 700 vom 2. Mai 1865 (Pfandprotokoll Bd. J, Seite 209, Nr. 1445), lautend auf Fritz Hutterli, «Eckhaus» Salenstein, als Schuldner, und Mathilde Maron, in Berlingen, als Gläubigerin.
 - Schuldbrief über Fr. 3000 vom 7. März 1908 (Pfandprotokoll Bd. P, Seite 314, Nr. 6506), lautend auf Gottlieb Egli, Landwirt, in Salenstein, als Schuldner, und Jakob Picard, in Konstanz, als Gläubiger.
 - Schuldbrief über Fr. 840 vom 6. Juli 1820 (Pfandprotokoll Bd. C, Seite 203, Nr. 1031), lautend ursprünglich auf Leonhard Rickenbach, in Salenstein, nunmehr Emil Rickenbach-Herzog, in Salenstein, als Schuldner, und Frau Wwe. Gräfflein, zur «Mühle», in Steckborn, als Gläubigerin.
- Weinfelden, den 21. August 1934. (W 342)

Gerichtskanzlei Steckborn.

Widerrufe — Révocations

Par décision du 21 août 1934, le Tribunal civil I du district de La Chaux-de-Fonds, a révoqué ce jugement qu'il a rendu le 8 mars 1934 et qui somrait le détenteur inconnu des 5 obligations de fr. 1000 chacune et d'une

obligation de fr. 5000 de la Banque Fédérale S. A., à la Chaux-de-Fonds, 3 1/2 %, n°s 20962 à 20966 et 605, au porteur, à les produire au greffe du Tribunal I du district de La Chaux-de-Fonds, dans le délai de 3 ans dès la première publication.

En conséquence l'opposition qui aurait pu frapper les titres sus-désignés est levée dès ce jour. (W 341)

La Chaux-de-Fonds, le 21 août 1934.

Le greffier du Tribunal I:
(signé) A. Greub.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Taxameterbetrieb. — 1934. 9. August. Inhaber der Firma **Hans Baumgartner**, in Zollikon, ist Hans Baumgartner, von Männedorf, in Zollikon. Taxameter- und Autobusbetrieb. Seestrasse 15.

21. August. «Die Weltwoche» Verlags-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1933, Seite 2417). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Juli 1934 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 180,000 durch Ausgabe von 120 neuen Namenaktien zu Fr. 500 auf den Betrag von Fr. 240,000 erhöht. Dasselbe zerfällt in 480 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu nom. Fr. 500. § 3 der Statuten ist dementsprechend revidiert worden.

21. August. **Holzhandel A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 83 vom 9. Februar 1934, Seite 363). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. Juli 1934 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 750,000 auf Fr. 500,000 beschlossen und durchgeführt durch Rückzahlung von 250 Aktien und Vernichtung der betreffenden Aktien. § 2 der Statuten wurde demgemäss abgeändert. Es beträgt das Aktienkapital der Gesellschaft also nun Fr. 500,000, zerfallend in 500 voll einbezahlte auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Im Bestande der zeichnungsberechtigten Personen und der Form ihrer Zeichnung sind Änderungen nicht eingetreten.

21. August. **Verband schweizerischer Strumpfwebereien**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1934, Seite 1574). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Juli 1934 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderung erfahren: Der Austritt aus der Genossenschaft kann unter Beobachtung einer Kündigungsfrist von 4 Monaten je auf den 30. Juni oder 31. Dezember eines Jahres erfolgen, erstmals jedoch nicht vor Ende Juni 1936. Der Geschäftsleiter (Vorstand) Dr. Rudolf Bodmer wohnt in Zürich.

21. August. **Holdingsgesellschaft für Industrie- und Verkehrs-Unternehmungen**, Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 169 vom 24. Juli 1931, Seite 1625). Alexander Weiner und Alfred Heinsheimer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden an ihrer Stelle in den Verwaltungsrat als Mitglieder mit Kollektivunterschrift gewählt: Richard Fanta, Generalkonsul a. D., tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Wien, und Victor Caspers, Direktor, belgischer Staatsangehöriger, in Bruxelles. Die Genannten zeichnen unter sich kollektiv oder mit je einem der übrigen Kollektivunterschriftsführenden.

21. August. Die Aktiengesellschaft **Commercia-Holding A.-G.** in Liq., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 129 vom 8. Juli 1931, Seite 1238), hat die Liquidation beendet. Diese Firma ist erloschen.

21. August. Die Firma **C. Lillencron, Bahnhofapotheke Zürich-Engel**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März 1916, Seite 334), Apotheke und Drogerie, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

21. August. **A.-G. für Holzverarbeitung**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 121 vom 26. Mai 1933, Seite 1262). Carl Jäggi ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Max Burgermeister führt in der Eigenschaft als einziges Verwaltungsratsmitglied und Geschäftsführer nunmehr Einzelunterschrift.

21. August. **Wasserversorgung Knonau**, in Knonau (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1929, Seite 1817). In der Generalversammlung vom 17. Mai 1908 haben die Genossenschafter einer teilweisen Aenderung der Statuten zugestimmt. Die bisher publizierten Bestimmungen werden indessen nicht davon berührt.

21. August. In der **Handels- & Verwaltungsbureau MERKURIA Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1934, Seite 585), ist die Prokura von Max Meyer erloschen.

Öle und Fette. — 21. August. Die Firma **Eduard Bugmann**, in Zürich 10 (S. H. A. B. Nr. 265 vom 13. November 1931, Seite 2418), Öle und Fette, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Restaurant. — 21. August. Die Firma **Frau Bertha Bützer-Suter**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1927, Seite 800), Betrieb des Restaurants zur «Oepfelhammer», ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

21. August. **Kleinkinderschulverein Pfäffikon**, in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1919, Seite 273). In der Generalversammlung vom 31. Januar 1934 haben die Mitglieder dieses Vereins unter Bezugnahme auf Artikel 52, Absatz 2, und Art. 60 ZGB die Streichung im Handelsregister beschlossen. Dieser Verein wird daher im Handelsregister gelöscht; er besteht ohne Eintragung weiter.

21. August. Unter der Firma **Vielhandels A. G.** gründet sich, mit Sitz in Zürich, auf Grund der Statuten vom 7. Juli 1934 eine Aktiengesellschaft auf unbeschränkter Dauer, mit dem Zwecke des Handels mit Gross- und Kleinvieh. Das Grundkapital beträgt Fr. 15,000, eingeteilt in 30 Namenaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern. Er bestimmt die Unterschriftsberechtigung seiner Mitglieder. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist zurzeit Hans Joho, Viehhändler, von Bettwil (Aargau), in Zürich. Geschäftslokal: Maienthalstrasse 73, in Zürich 9 (Altstetten).

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1934. 21. August. Die Einzelirma **Adolf Hirsig, Schuhhandlung**, in Belp (S. H. A. B. Nr. 235 vom 6. Oktober 1928, Seite 1911), ist infolge Konkursöffnung vom 12. Juni 1934 im Handelsregister gestrichen worden.

Bureau Bern

18. August. Unter der Firma **Triumph-Baugesellschaft** hat sich, mit Sitz in Köniz, eine Genossenschaft von unbestimmter Dauer gegründet, die zum Zwecke hat: Erwerbung und Ueberbauung von Baulerain, sowie Veräusserung und Vermietung der erstellten Bauten. Die Statuten sind am 13. August 1934 aufgestellt worden. Es können physische und juristische Personen Mitglieder der Genossenschaft werden. Die Mitgliedschaft wird auf schriftliche Anmeldung beim Vorstand hin erworben durch Uebernahme respektive Erwerb von mindestens einem Anteilschein. Die Aufnahme kann mit oder ohne Begründung abgewiesen werden. Der Abgewiesene kann an die Generalversammlung rekurrieren. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den Austritt; derselbe kann jederzeit, jedoch nur im Zusammenhang mit der auf einen andern Genossenschafter vorzunehmenden Uebertragung der Genossenschaftsanteile, erfolgen. Gelingt diese Uebertragung nicht, so hat der Austretende die Anteilscheine dem Vorstand anzubieten. Nimmt dieser das Angebot innert 2 Monaten nicht an, so steht ihm das freie Verfügungsrecht über die Anteilscheine zu; b) durch den Tod eines Genossenschafers; die Erben eines verstorbenen Genossenschafers sind berechtigt, dessen Mitgliedschaft fortzusetzen. Sie sind jedoch verpflichtet, bis zur Zuteilung der Anteilscheine an einzelne Erben, für den Verkehr mit der Genossenschaft einen Vertreter zu bezeichnen; c) durch Ausschluss eines Genossenschafers; der Ausschluss kann jederzeit aus wichtigen Gründen, über deren Vorhandensein die Generalversammlung entscheidet, erfolgen. Der ausgeschlossene Genossenschafter hat lediglich Anspruch auf Rückzahlung seiner Anteilscheine zu dem durch die nächste Bilanz ausgewiesenen Kurswert. Sowohl die ausgetretenen, wie die ausgeschlossenen Genossenschafter verlieren im übrigen ihre Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und den Betrag von Fr. 100. Die Zahl der Anteilscheine ist unbeschränkt, ebenso die Anzahl der Anteilscheine, welche ein einzelner Genossenschafter besitzen darf. Die Anteilscheine sind übertragbar. Die Uebertragung bedarf der schriftlichen Anzeige an den Vorstand. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt nach den Grundsätzen von Art. 656 O. R. Ueber die Verwendung des sich nach Abzug der erforderlichen Abschreibungen und aller Unkosten ergebenden Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand, die Kontrollstelle. Die Vertretung nach aussen wird durch den aus 2 Mitgliedern bestehenden Vorstand ausgeübt. Die Mitglieder des Vorstandes führen je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind: Fritz Moser, von Seedorf, Fürsprecher und Notar, in Köniz, als Präsident; und Walter Dubois, von Basel, Direktor, in Bern, als Sekretär-Kassier. Domizil: Notariatsbureau Streit, Baumgartner & Moser.

20. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsergenossenschaft Lindenthal**, mit Sitz in Lindenthal, Gemeinde Vechigen (S. H. A. B. Nr. 68 vom 24. März 1931, Seite 639), hat in der Hauptversammlung vom 19. Dezember 1923 am Platze des ausgetretenen Bendicht Stettler-Schmutz, dessen Zeichnungsberechtigung erloschen ist, neu gewählt: als Vizepräsident und Kassier: Bendicht Stettler-Stettler, von Vechigen, Landwirt, in Neuhaus, im Lindenthal, Gde. Vechigen. Namens der Genossenschaft zeichnen Präsident, Vizepräsident oder Sekretär kollektiv zu zweien.

20. August. **Société de Carrosserie Georges Gangloff S. A.**, mit Hauptsitz in Genf und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1929, Seite 203). Aus dem Verwaltungsrat sind Jean Baptiste Boichot und Francis Gallay ausgeschieden und ihre Zeichnungsberechtigung erloschen. Dem Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Léon Gouy, als Präsident (bisher); Georges Gangloff, Delegierter (bisher), und Robert von Muralt, Industrieller, von und in Bern (neu). Sie zeichnen je einzeln. Die Kollektivzeichnung des Léon Gouy und Georges Gangloff ist erloschen. Kollektivzeichnungsberechtigung zu zweien wurde erteilt an Eduard Fischer, Buchhalter, von Petit-Saconnex, in Pressy (Vandœuvre), und Robert Grau, von und in Genf. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Juni 1934 wurden die Statuten teilweise revidiert, wobei die publizierten Tatsachen folgende Veränderungen erleiden: Das Aktienkapital von bisher Fr. 325,000 wird durch die Reduktion der Aktien von bisher Fr. 500 auf Fr. 350 um den Betrag von 97,500 Franken herabgesetzt. Das Aktienkapital beträgt jetzt Fr. 227,500, eingeteilt in 650 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 350.

Mercerie, Bonnerie usw. — 21. August. Inhaberin der Firma **Bluma Benovic**, in Bern, ist mit Zustimmung ihres Ehemannes Bluma Benovic geb. Manheim, Nehemias Ehefrau, von Zürich, in Bern. Handel in Mercerie, Bonnerie, Soierie, Strick- und Wirkwaren, Engros, Détail. Eichmattweg 5.

Butterhandlung. — 21. August. Die seit dem 3. September 1926 im Handelsregister des Amtsbezirks Burgdorf eingetragene Einzelirma **Eduard Kräuchi's Wwe.**, mit bisherigem Sitz in Bärswil (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1927, Seite 1622), hat den Sitz nach Zollikofen (Bern) verlegt. Inhaberin der Firma ist Frau Rosa Kräuchi-Horiberger, Eduards Wwe., von Bärswil, in Zollikofen. Die Firma übernahm die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Eduard Kräuchi», in Bärswil. Butterhandlung en gros. Kirchhaldenstrasse.

Bureau Interlaken

21. August. Aus dem Vorstand des **Kurverein Wengen**, mit Sitz in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 19 vom 25. Januar 1932, Seite 195), ist der Sekretär Fritz Schöni infolge Todes ausgeschieden. Die Unterschrift desselben ist erloschen. In der Generalversammlung vom 8. Mai 1934 wurde an dessen Stelle als Sekretär gewählt: Albert Lauener, von Lauterbrunnen, Hotelier, in Wengen. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär führen namens des Vereins die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung zu zweien.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

21. August. Aus dem Vorstande der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Oberwichtach**, mit Sitz in Oberwichtach (S. H. A. B. Nr. 207 vom 7. September 1931, Seite 1931), sind Hermann Haussener, Paul Gfeller und Gottfried Stucki ausgetreten. An deren Stelle wurden gewählt: Adolf Gfeller, von Rubigen, Otto Ryser, von Affoltern i. E., und Werner Ramseyer, von Schlosswil; alle Landwirte, in Oberwichtach. Am Platze des Präsidenten Hermann Haussener, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde gewählt der bisherige Sekretär Manfred Daupp, und an Stelle des letzteren als nunmehriger Sekretär Otto Ryser. Beide sind befugt, mit dem Vizepräsidenten Walter Schüpach kollektiv je zu zweien für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

Haushaltungsartikel, Kolonialwaren. — 21. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Baff & Hügli**, Vertrieb von Haushaltsartikeln und Betrieb eines Kolonialwaren-Detailgeschäftes, in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1933, Seite 269), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Fribourg

Fabrique d'étuis et cartonnages. — 1934. 2 août. La société en nom collectif **Vuille et Cie**, fabrique d'étuis et cartonnages « Unique », à Fribourg, rue du Temple n° 6 (F. o. s. du c. du 4 juillet 1934, n° 153, page 1845), est dissoute. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite « Vuille et Cie ». La raison est radiée, la liquidation étant terminée.

Henri Vuille, fils de feu Henri, de La Magne, et Gaston Girard, fils d'Edmond, du Locle, les deux à Fribourg, ont constitué à Fribourg, sous la raison **Vuille et Cie**, une société en commandite qui a commencé par son inscription au registre du commerce. Henri Vuille est seul associé indéfiniment responsable et Gaston Girard est commanditaire pour une somme de fr. 500. La société reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif « Vuille et Cie » qui est radiée. Fabrique d'étuis et de cartonnages « Unique », rue du Temple n° 6.

Boucherie. — 21 août. La maison **Veuve Samuel Klaus**, boucherie, charcuterie, Rue du Progrès 2, à Fribourg (F. o. s. du c. du 20 mai 1926, n° 115, page 915), est radiée, ensuite de renonciation de la titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Dorneck

Eisenwaren, Maschinen usw. — 1934. 21. August. Die Einzelfirma **Max Sutter-Jeker**, in Dornach (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1927, Seite 1598), hat die Natur des Geschäftes abgeändert in: Eisenwaren, landwirtschaftliche Maschinen und Haushaltsartikel.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Fournitures, Apparate usw. — 1934. 16. August. Inhaber der Firma **Jean Bollag, Fournitur**, in Basel, ist Jean Bollag, von und in Basel. Handel in Fournituren, Apparaten und Bestandteilen für sanitäre Einrichtungen und Zentralheizungen. Weiberweg 30.

Automobilhandel usw. — 16. August. Aus dem Verwaltungsrat der **Autoc, Auto-Markt und Verlags A. G.**, in Basel (S. H. A. B. vom 8. Januar 1934), ist Marie Stübi ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Zum einzigen Verwaltungsratsmitglied wurde ernannt Gottfried Götz, Kaufmann, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Schönaustrasse 89 (Götz).

16. August. In der **Genossenschaft Werkzeugzeitung der schweizerischen Industrie**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 105 vom 6. Mai 1933, Seite 1094), wurde zu einem weiteren Vorstandsmitglied ernannt Charles Kuntschen, Sekretär, von Sitten, in Zürich; er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten.

Modewaren. — 16. August. Die Kollektivgesellschaft **Schwester Hans**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 83 vom 28. Februar 1905, Seite 329), Modewarengeschäft, hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Wirtschaft. — 16. August. Die Firma **Fritz Hengge**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 79 vom 8. April 1931, Seite 749), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

17. August. Die **Genossenschaft Fischmarkt**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 259 vom 6. November 1925, Seite 259), Erwerb der Liegenschaft Fischmarkt 8, hat in der Generalversammlung vom 21. Januar 1926 die Statuten teilweise revidiert. Die Aenderung berührt die publizierten Tatsachen nicht.

17. August. Aus dem Vorstand des Vereins **Gesellschaft zum Wettsteinhof**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 256 vom 31. Oktober 1928, Seite 2076), Erstellung und Verwaltung eines Gebäudes zu evangelisch-sozialen Zwecken, ist Alfons Kochlin-Thurneysen ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Wirtschaft. — 17. August. Die Firma **Jakob Gänssler-Studer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1926, Seite 1173), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

17. August. Der Verein **Basler Musikverein**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1922, Seite 1002), Pflege der Harmoniemusik usw., hat durch Beschluss der Vereinsversammlung vom 13. Januar 1934 unter entsprechender Aenderung der Statuten auf den Eintrag im Handelsregister verzichtet; er wird daher gelöscht. Er besteht ohne Eintrag weiter.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1934. 20. August. Die Firma «**Vedag Vereinigte Dachpappen-Fabriken-Aktiengesellschaft**», in Berlin, hat ihre Zweigniederlassung unter der Firma **Vedag Vereinigte Dachpappen-Fabriken-Aktiengesellschaft** in Berlin, Zweigniederlassung **MuttENZ**, in MuttENZ (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1933, Seite 2943) aufgegeben. Gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1933 sind Aktiven im Betrage von Fr. 497,460.44 und Passiven im Betrage von Fr. 77,363.71 der Zweigniederlassung auf die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Dachpappenfabrik und chemisch-technische Werke MuttENZ** vormals C. F. Weber Aktiengesellschaft», mit Sitz in MuttENZ, übergegangen. Die Firma ist daher in MuttENZ erloschen.

Unter der Firma **Dachpappenfabrik und chemisch-technische Werke MuttENZ** vormals C. F. Weber Aktiengesellschaft bildet sich auf unbestimmte Dauer auf Grund der Statuten vom 2. August 1934 eine Aktiengesellschaft, mit Sitz in MuttENZ. Die Gesellschaft hat die Fabrikation von Dachpappen-, Isoliermaterialien, Teer-, Asphalt-, Mineralöl- und chemisch-technischen Produkten aller Art, den Handel mit diesen Erzeugnissen und alle mit dieser Fabrikation oder diesem Handel irgendwie zusammenhängenden Geschäfte zum Zwecke. Das Aktienkapital beträgt Fr. 300,000 und ist eingeteilt in 600 Aktien zu Fr. 500. Die Aktien sind voll einbezahlt und lauten auf den Namen. Die Gesellschaft erwirbt gemäss Vertrag vom 6. Juli 1934 von der «**Vedag Vereinigte Dachpappen-Fabriken-Aktiengesellschaft**», in Berlin, Aktiven und Passiven ihrer Zweigniederlassung in MuttENZ gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1933 mit Aktiven im Betrage von Franken 497,460.44 und Passiven im Betrage von Fr. 77,363.71. Der Ueberschuss von Fr. 420,096.73 wird als Uebnahmepreis teils in bar entrichtet, teils bleibt er als Guthaben stehen. Die Gesellschaft übernimmt ferner ohne besondere Verrechnung den laufenden Geschäftsbetrieb der Zweigniederlassung MuttENZ der «**Vedag Vereinigte Dachpappen-Fabriken-Aktiengesellschaft**», in Berlin, mit Nutzen und Lasten ab 1. Januar 1934. Die «**Vedag Vereinigte Dachpappen-Fabriken-Aktiengesellschaft**», in Berlin, unterhielt bereits unter ihrer früheren Firma «**C. F. Weber, Aktiengesellschaft**», mit damaligem Hauptsitz in Leipzig, in MuttENZ die erwähnte Zweigniederlassung. C. F. Weber ist seither verstorben. Soweit durch das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorgeschrieben sind, erfolgen diese im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Derzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Paul Anliker, Rechtsanwalt, von Gondiswil (Bern), in Binningen. Er führt für die Gesellschaft Einzelunterschrift. Zu Direktoren wurden ernannt Hans Schaad, von Ober-Hallau (Schaffhausen), in Basel, und Alfred Willener, von und in Basel. Sie zeichnen für die Gesellschaft kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Bilzenenstrasse Nr. 44/46, MuttENZ.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Landwirtschaft, Käseerei. — 1934. 18. August. Die Firma **Wilhelm Graf**, Landwirtschaft und Käseerei, in Grub (S. H. A. B. Nr. 228 vom 6. September 1920, Seite 1704), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Metzgerei, Wirtschaft. — 18. August. Die Firma **Johannes Schirmer**, Metzgerei und Wirtschaft, in Speicher (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1928, Seite 2365), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Holzhandel, Wirtschaft. — 18. August. Die Firma **Heinrich Schweizer**, Holzhandel, Wirtschaft und Landwirtschaft, in Schwellbrunn (S. H. A. B. Nr. 285 vom 4. Dezember 1916, Seite 1828), wird infolge Einschränkung des Geschäftsbetriebes und Verzichtes des Inhabers auf die Eintragung gelöscht.

Wirtschaft, Viehhandel. — 18. August. Die Firma **Jakob Berweger**, Gastwirtschaft, Vieh- und Molkenhandlung, in Stein (S. H. A. B. Nr. 177 vom 25. Juli 1919, Seite 1319), wird infolge Einschränkung des Geschäftsbetriebes und Verzichtes des Inhabers auf die Eintragung gelöscht.

Chemisch-technische Produkte, Wirtschaft. — 18. August. Inhaber der Firma **Gottlieb Hotz**, in Wolfhalden, ist Gottlieb Hotz, von Oberrieden, wohnhaft in Wolfhalden. Handel in chemisch-technischen Produkten, Pneu-Reparaturen, sowie Wirtschaftsbetrieb. Zum «**Anker**», Hinterergeten 128.

Gärtnerei. — 18. August. Der Inhaber der Firma **G. Dornbierer-Rutz**, bisher Blumengeschäft und Handelsgärtnerei, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 135 vom 11. Juni 1914, Seite 1006), verzicht nun als Natur des Geschäftes: Handels- und Versandgärtnerei, Gartenbau- und Blumengeschäft. Er hat ferner Einzelprokura erteilt an Ernst Dornbierer, von Thal (St. Gallen), in Herisau.

Stoffdruckerei, Kravatten usw. — 20. August. Inhaber der Firma **Kurz-Fisch**, in Bühler, ist Karl Emil Kurz-Fisch, von und wohnhaft in Bühler. Stoffdruckerei, Fabrikation von Kravatten, Nouveautés u. dgl. Grüt 53 B.

20. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Kreditschutzverein Teufen und Umgebung**, mit Sitz in Teufen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 22. Mai 1926, Seite 933), hat in ihrer Hauptversammlung vom 23. Oktober 1928 die Annahme neuer Statuten beschlossen. Die dabei getroffenen Änderungen betreffen indessen den bisher publizierten Inhalt der Statuten nicht. Aus dem Vorstände ist der bisherige II. Aktuar Emil Wetter ausgeschieden. An dessen Stelle ist als II. Aktuar Adolf Waldburger, Kaufmann, von und in Teufen, in den Vorstand gewählt worden. Er führt die Unterschrift nicht.

St. Galler — St-Gall — San Gallo

Spitzen, Stickereien. — 1934. 14. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Guggenheim-Fürst & Cie.**, Fabrikation von Spitzen und Phantasiestickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1922, Seite 54), meldet als weiteren Geschäftszweig: Handel in Stoffen.

Baumwollgewebe. — 14. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **H. Sulser & Co.**, Vertretungen und Handel in Baumwollgeweben, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 91 vom 24. April 1926, Seite 724), verzicht als nunmehriges Geschäftslokal: Schützengasse 9.

Versicherungs- und Telegraph-Vertretungen. — 14. August. Der Inhaber der Firma **Adolph Bürke**, Versicherungs- und Dampfschiffahrts-Vertretungen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 19 vom 18. Januar 1921, Seite 147), verzicht als nunmehrige Natur des Geschäftes: Versicherungs- und Telegraph-Vertretungen.

Bäckerei, Café. — 14. August. Der Inhaber der Firma **Johann Meile-Angehrn**, in St. Gallen, Bäckerei, Konditorei und Café (S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai 1927, Seite 891), hat den bisher ebenfalls eingetragenen Geschäftszweig: Betrieb der alkoholfreien Speisewirtschaft Sportplatz-Espenmoos aufgegeben.

Strumpfwaren. — 14. August. **Nuco A.-G. Marbach**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Marbach (S. H. A. B. Nr. 108 vom 11. Mai 1929, Seite 968). Der Prokurist Paul Winiger wohnt nunmehr in Altstätten.

Schürzen, Wäsche. — 14. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Bucher**, Schürzen-, Jupons- und Wäschefabrikation, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1926, Seite 120), verzicht als nunmehrige Natur des Geschäftes: Schürzen- und Wäschefabrikation.

Elektrische und sanitäre Anlagen. — 14. August. **Binder & Richi**, Kollektivgesellschaft, elektrische und sanitäre Anlagen, mechanische Werkstätte, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 7. April 1926, Seite 621). Die an Hans Jakob Wolfensberger erteilte Einzelprokura ist erloschen.

14. August. Die Inhaberin der Firma **Lina Hengartner**, **Maschinenstrickerei**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1926, Seite 360), verzicht als nunmehriges Geschäftslokal: Marktgasse 3 und als weitere Geschäftszweige: Wolle und Mercerie.

14. August. **Zentralverband der schweizerischen Handmaschinenstickerie**, Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1927, Seite 179). Aus dem Vorstände sind die Mitglieder Johann Wegmann, Vizepräsident, Johann Martin, Weibel, Aktuar, und Andreas Stricker ausgeschieden; die Unterschriften der ersten beiden sind erloschen. Das bisherige Vorstandsmitglied Jakob Frischknecht wurde zum Aktuar gewählt. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Burkhard Vetsch, Sticker, von und in Grabs, Vizepräsident; Jakob Dumelin, Sticker, von und in Küttlingen; Heinrich Faes, Sticker, von Schöffland, in Flawil. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

14. August. **Spar- und Kredit-Kassa Flums**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Flums (S. H. A. B. Nr. 247 vom 23. Oktober 1931, Seite 2267),

Ernst Vontobel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat und ohne Unterschriftsrecht gewählt Dr. med. Hans Huber, Arzt, von und in Wallenstadt.

14. August. **Käseri Krümmenschwil-Krummenau in Krümmenschwil-Nesslau**, Genossenschaft, mit Sitz in Krümmenschwil-Nesslau (S. H. A. B. Nr. 263 vom 10. November 1930, Seite 2299). Der bisherige Aktuar Melchior Wickle und Ulrich Baumgartner sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Josef Wittenwiller, in Krummenau, Aktuar, und Jakob Bleiker, in Bühl-Nesslau; beide Landwirte, von Nesslau. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

14. August. **Vieh-zuchtgenossenschaft Lichtensteig**, Genossenschaft, mit Sitz in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 300 vom 23. Dezember 1930, Seite 2617). Der bisherige Aktuar Eduard Gähwiler und Johann Schneider sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Martin Hug, Landwirt, von Schänis, in Lichtensteig, Kassier. Josef Kuratle ist als Kassier zurückgetreten; verbleibt aber weiterhin Mitglied des Vorstandes; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Aktuar wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Albert Bösch. Der Präsident zeichnet kollektiv mit Kassier oder Aktuar.

15. August. Der Inhaber der Firma **Eiermann, Teigwarenfabrik St. Gallen** vormals **Theodor Herzig**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 35 vom 13. Februar 1925, Seite 245), ändert die Firma ab in **Markus Eiermann, Teigwarenfabrik St. Gallen**.

Glühlampen, Radios. — 15. August. Inhaber der Firma **Gustav Farner**, in Sevelen, ist Gustav Farner, von Oberstammheim (Zürich), in Sevelen. Handel in Glühlampen und Radios, Projektierung und Installation elektrischer und hydraulischer Anlagen; Kirchgasse.

Bleicherei, Färberei usw. — 15. August. **Heberlein & Co. A.-G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1934, Seite 1322). Die an Alfons Bannwart erteilte Prokura ist erloschen.

15. August. **Spinnerei & Weberei Diefurt A.-G. (Filature et Tissage Diefurt S. A.) (Diefurt Spinning & Weaving Co. Ltd.)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Diefurt-Büschwil (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1932, Seite 104). Der Präsident des Verwaltungsrates Max Wirth wohnt nunmehr in Küsnacht (Zürich) und das weitere Verwaltungsratsmitglied Dr. Silvain Brunschwig wohnt in Zürich.

15. August. **Elektrizitätswerk Jona-Rapperswil A.-G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Jona (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1931, Seite 25). Aus dem Verwaltungsrat sind die Mitglieder Alfred von Tobel und Direktor Adolf Bachofen ausgeschieden.

Mercerie, Lederwaren, Kammwaren usw. — 15. August. Der Inhaber der Firma **Max Bersinger**, Mercerie, Quincaillerie usw., in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1929, Seite 1451), verzeigt als nunmehrige Geschäfts-zweige: Vertretungen und Handel en gros und en détail in Mercerie, Lederwaren, Kammwaren, Trikoterie, Karnevalartikel, Spielwaren, Christbaumschmuck, Papeterie. Geschäftslokale: Schreinerstrasse 5 (en gros) und Müllergasse 8 (détail).

15. August. **Bank in Buchs «Werdenbergische Spar- und Leihanstalt»**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Buchs (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1930, Seite 1345). Johannes Senn-Rhynler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurde in den Verwaltungsrat und ohne Unterschriftsrecht gewählt Eugen Hess, Geometer, von Pfäffikon (Zürich), in Buchs.

Stickerieien. — 15. August. Der Inhaber der Firma **A. Kaufmann**, Fabrikation und Export von Stickerieien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 300 vom 30. November 1912, Seite 2084), verzeigt als nunmehriges Geschäfts-lokal: Multergasse 5.

Liegenschaftsbureau. — 15. August. Der Inhaber der Firma **Emil Pfändler**, Liegenschaftsbureau, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1929, Seite 418), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Vadianstrasse 34.

Tabakwaren. — 15. August. Der Inhaber der Firma **Anton Lehner**, Tabakwaren, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1930, Seite 1250), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Grossackerstrasse (Eingang Falkensteinstrasse Nr. 15).

15. August. **Vieh-zuchtgenossenschaft Berschis**, Genossenschaft, mit Sitz in Berschis-Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 75 vom 30. März 1933, Seite 768). Gemäss Beschluss der Hauptversammlung vom 11. März 1934 sind die Statuten teilweise revidiert worden. Darnach hat jeder Genossenschafter wenigstens ein Tier 1. oder 2. Klasse einschreiben zu lassen oder doch einen Jahresbeitrag von Fr. 2 zu entrichten. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Genossenschaft, Ausschluss vorbehalten, hat der Ausgetretene oder sein Rechtsnachfolger höchstens Anspruch auf die Rückzahlung seines Anteil-scheines im Werte von Fr. 20. Ergibt sich auf Rechnungsabschluss ein Passivsaldo, so ist der Austretende für seinen Teil haftbar im Verhältnis zur Mitgliederzahl.

Autotransporte, Wirtschaft. — 15. August. Der Inhaber der Firma **Fridolin Wick**, Fuhrhaltere, Lohnkutscherei, Autotransporte, Taxameter, in Wil (S. H. A. B. Nr. 233 vom 4. Oktober 1924, Seite 1641), meldet die Aenderung der Natur des Geschäftes: Autotransporte und Taxameterbetrieb; Wirtschaft zum «Bund».

Getreide, Futtermittel usw. — 15. August. Der Inhaber der Firma **A. Sauter**, Getreide, Mehl, Landesprodukte en gros, Mülerei, in Wil (S. H. A. B. Nr. 62 vom 10. März 1910, Seite 417), ändert die Natur des Geschäftes in: Getreide, Futtermittel und Landesprodukte en gros und in Kommission.

Broderies usw. — 15. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Tischhauser & Co.**, Broderies, Fabrikation und Ferggeroi in Hand-, Tüchli- und Schifflwaren, in Grabs (S. H. A. B. Nr. 189 vom 25. Juli 1912, Seite 1359), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Tischhauser & Co. in Liq.** durch die Liquidatoren Christian Vetsch-Tischhauser, Fergger, und Florian Tischhauser, lic. jur., beide von und in Grabs, je mit Einzelunterschrift besorgt. Die Unterschriften Andreas Tischhauser und Florian Tischhauser, sen., sind erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Berufskleider. — 1934. 21. August. Die Firma **Moritz Nogatsch**, Berufskleiderfabrikation, in Baden (S. H. A. B. 1929, Seite 310), wird in-

folge Geschäftsaufgabe mit Ermächtigung der kantonalen Justizdirektion vom 15. August 1934 im Handelsregister gelöscht.

Manufakturwaren, Konfektion usw. — 21. August. Die Firma **G. Eichenberger z. Eintracht**, in Beinwil am See (S. H. A. B. 1904, Seite 1305), verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Manufakturwaren, Konfektion, Bonneterie- und Merceriewaren.

21. August. **Pferdezuchtgenossenschaft des Kantons Aargau**, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. 1928, Seite 1241). Der Aktuar und Kassier Baptist Kenseh wohnt nun in Bremgarten.

21. August. Die Inhaberin der Firma **Marie Märki, Tricot-Spezial-Geschäft**, in Aarau (S. H. A. B. 1928, Seite 593), hat ihren persönlichen Wohnsitz nun ebenfalls nach Aarau verlegt.

21. August. **Elektrizitäts-Genossenschaft Boswil-Bünzlen**, mit Sitz in Boswil (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1930, Seite 1230). In der Generalversammlung vom 10. Februar 1915 wurden neue Statuten festgelegt. Eine Aenderung hat indessen einzig § 13 erfahren, wonach der Vorstand nunmehr aus 5 Mitgliedern besteht.

21. August. **Geflügel-farm Aarburg e. G. in liq.**, mit Sitz in Aarburg (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1934, Seite 973). Die Liquidation dieser Genossenschaft ist vollständig durchgeführt. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

21. August. Die **Käserigenossenschaft Althäusern**, mit Sitz in Aristau (S. H. A. B. 1929, Seite 138), hat an Stelle von Emil Staubli zum Präsidenten gewählt Johann Küng-Konrad, Landwirt, von und in Althäusern (bisher Beisitzer), und an Stelle von Josef Rey-Bättig zum Vizepräsidenten Josef Stöckli-Rast, Landwirt, von und in Althäusern. Neu ist als Beisitzer in den Vorstand gewählt worden Josef Huber, Landwirt, von Besenbüren, in Althäusern. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv. Die Unterschrift des Emil Staubli ist erloschen.

Uhren. — 21. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Franz Müller & Co.**, Grosshandlung in Wand- und Weckeruhren, in Stein (Aargau) (S. H. A. B. Nr. 196 vom 25. August 1931, Seite 1848), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma **Müller Uhren**, in Stein (Aargau), welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Franz Müller, von und in Säkingen (Baden). Uhrengrosshandlung. Postgebäude.

Restaurant. — 21. August. Die Firma **Fritz Strübin**, Restaurant zum Münchener-Kindl, in Aarau (S. H. A. B. 1926, Seite 1556), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Wirtschaft. — 21. August. Die Firma **Müller, Traugott**, in Baden (S. H. A. B. 1922, Seite 672), hat den Betrieb der Bäckerei aufgegeben und verzeigt als Natur des Geschäftes nur noch: Wirtschaft zum Roten Bären.

21. August. Die Firma **Robert Hitz, Sägerei & Baugeschäft**, in Baden (S. H. A. B. 1907, Seite 1707), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

21. August. **Aargauische Hypothekenbank**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Brugg und verschiedenen Zweigniederlassungen, wovon eine in Baden (S. H. A. B. 1930, Seite 439). Der am 13. Januar 1933 für den Hauptsitz Brugg eingetragene Prokurist Albert Beck, von und in Brugg (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1933, Seite 124), ist nur für die Zweigniederlassung Baden unterschriftsberechtigt. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten der Niederlassung Baden.

Konfektion. — 21. August. Die Firma **Strebel-Winiger, z. Waren-halle**, Handel mit Konfektion, Kolonialwaren und Wein, in Wohlen (S. H. A. B. 1906, Seite 1614), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Viehhandel. — 21. August. Die Firma **Isidor Bollag**, Viehhandel, in Baden (S. H. A. B. 1901, Seite 405), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Milch, Spezereien. — 21. August. Die Firma **Frau Wwe. Marie Koch-Angstmann**, Milch- und Spezereihandlung, in Baden (S. H. A. B. 1927, Seite 1650), erteilt Einzelprokura an Annie Koch, von Romoos (Luzern), in Baden. Die an Marie Koch erteilte Prokura ist erloschen.

Manufakturwaren, Konfektion. — 21. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gehr. Bloch**, Manufakturwaren und Konfektion, in Aarau (S. H. A. B. 1918, Seite 950), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Manufakturwaren, Konfektion. — 21. August. Inhaber der Firma **Hermann Bloch**, in Aarau, ist Hermann Bloch, von Obereudingen, in Aarau. Manufakturwaren und Konfektion. Graben 2.

21. August. Die Firma **Herzog, Conditorei**, in Baden (S. H. A. B. 1922, Seite 197), wird abgeändert in **Carl Herzog Confiserie Baden (Suisse)**. Das Geschäftslokal befindet sich Weite Gasse 15.

21. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Reichenauer & Huber, «Sporthaus Lindenberg» Muri**, Sportsattlerei und Bautapeziererei, mit Sitz in Muri (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1932, Seite 2141), hat sich aufgelöst; die Firma wird mit Ermächtigung der kantonalen Justizdirektion vom 18. August 1934 im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven sind übernommen worden von der Einzelfirma «Otto Reichenauer, Sattler & Tapezierer, Muri», in Muri (S. H. A. B. Nr. 173 vom 29. Juli 1931, Seite 1662).

Die Firma **Otto Reichenauer, Sattler & Tapezierer, Muri**, mit Sitz in Muri (S. H. A. B. Nr. 173 vom 29. Juli 1931, Seite 1662), ist abgeändert worden. Die Firma lautet nun **Otto Reichenauer** und verzeigt als Natur des Geschäftes: Sportartikel-fabrikation, Möbelhandlung und Sattlerei. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Reichenauer & Huber, „Sporthaus Lindenberg“, Muri».

21. August. **Speisehalle der Arbeiter der A.-G. Brown, Bovcri & Cic. in Baden**, Genossenschaft, mit Sitz in Baden (S. H. A. B. 1925, Seite 708). Johann Brugger ist infolge Todes aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Eine Ersatzwahl ist noch nicht getroffen worden.

21. August. Die Firma **Walter Merz, Velo- & Nähmaschinenhandlung**, in Beinwil am See (S. H. A. B. 1929, Seite 2247), verzeigt als Natur des Geschäftes: Handel mit Velos, Nähmaschinen und Radioapparaten; Betrieb einer Reparaturwerkstätte.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

1934. 21 agosto. La società cooperativa Consorzio Pollegiese di Allevamento del bestiame, con sede in Pollegio (F. u. s. di c. del 24 aprile 1903, n° 167, pag. 636, e del 9 settembre 1928, n° 210, pag. 1609), notifica che il proprio comitato è attualmente costituito come segue: Ambrogio Imperatori fu Felice, presidente; Ernesto Bassi fu Giovanni, vice-presidente; Fausto Imperatori fu Adolfo, segretario-cassiere; Marino Simoni fu Francesco e Martino Simoni fu Antonio, membri; tutti da ed in Pollegio, agricoltori. Attilio Pedretti, Cesare Ruffa, Tobia Simoni e Giuseppe Brunetti non fanno più parte del comitato, per cui la firma che già spettava al primo viene radiata. La società continua ad essere impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente e del segretario.

21 agosto. La società cooperativa Consorzio per l'Allevamento del bestiame bovino del Paese di Airolo, con sede in Airolo (F. u. s. di c. del 3 ottobre 1902, n° 355, pag. 1418, e del 28 agosto 1926, n° 200, pag. 1547), notifica che il proprio comitato è attualmente costituito come segue: Giuseppe Zoppi fu Mosè, impiegato SFE, presidente; Lino Lombardi fu Angelo, agricoltore, vice-presidente; Ugo Ramelli fu Pietro, impiegato SFE, segretario; tutti da ed in Airolo. Franco Albertini, Pietro Ramelli e Aquilino Ramelli non fanno più parte del comitato, per cui la firma che già spettava ai primi due viene radiata. La società continua ad essere vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente e del segretario.

Ufficio di Locarno

Riscaldamenti centrali, impianti sanitari, ccc. — 20 agosto. Titolare della ditta Conti Giuseppe, in Muralto, è Giuseppe Onorato Conti fu Lnigi, da Crana, domiciliato a Muralto. Riscaldamenti centrali, impianti sanitari ed affini.

Distretto di Mendrisio

Fabbrica di scatole, ccc. — 20 agosto. La società in nome collettivo Molteni e Ci, fabbrica di scatole e lavori in cartongio, con sede in Chiasso (F. u. s. di c. del 10 marzo 1911, n° 62, pag. 393), è cancellata ad istanza del socio Giuseppe Molteni, con autorizzazione 9 agosto 1934 del Dipartimento di Giustizia, essendo la società stessa sciolta e liquidata da parecchi anni.

Titolare della ditta individuale Giuseppe Molteni, in Chiasso, è Giuseppe Molteni, suddito italiano, in Chiasso. Manifattura cartongio. Corso San Gottardo n° 88.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Commerce de bois. — 1934. 20 août. Le titulaire de la raison Henri Julien, commerce de bois, à Sierre (F. o. s. du c. n° 211 du 9 septembre 1924, page 1505), fait inscrire qu'il est originaire de Zermatt, vallée de St-Nicolas,

et non de Zennalten, et qu'il possède en plus du magasin à Sierre, un dépôt à Viège.

Gené — Genève — Ginevra

Thés, chocolats, etc. — 1934. 18 août. Le chef de la maison Hélène Schnyder, à Genève, est Mademoiselle Hélène-Jeanne Schnyder, de Genève, y domiciliée. Commerce de thés, chocolats et confiserie. Place du Molard 11.

18 août. La société anonyme dite « Fabrique d'horlogerie Recta S. A. », ayant son siège principal à Bienne et une succursale à Valavran (Bellevue) sous la raison Fabrique d'horlogerie Recta S. A. succursale de Genève (F. o. s. du c. du 19 mars 1920, page 519), a, dans ses assemblées générales des 5 novembre 1918 et 7 décembre 1923 révisé ses statuts et, en outre, modifié à plusieurs reprises son conseil d'administration et sa représentation vis-à-vis des tiers. L'inscription de la succursale de Valavran (Bellevue) se trouve donc rétablie comme suit: La raison sociale est Fabrique d'horlogerie Recta S. A. (Uhrenfabrik Recta A. G.) (Recta Watch Co. Limited). La société a pour objet l'exploitation d'une fabrique d'horlogerie. Les statuts primitifs de la société portent la date du 2 novembre 1917. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 600,000, divisé en 600 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société ont lieu par la voie de la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 3 à 5 membres. La conduite des affaires sociales est confiée à une direction d'un ou deux membres. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la direction. Lorsque deux directeurs sont nommés, le conseil d'administration décide s'ils engageront la société par leur signature individuelle ou collective. Le conseil d'administration est composé de: André Vaucher (inscrit), fabricant d'horlogerie, président; Georgette Vaucher née Homberger, ménagère, secrétaire; Mathilde Vaucher née Muller, sans profession, et Maurice Vaucher, fabricant d'horlogerie, tous de Fleurier (Neuchâtel), domiciliés à Bienne. Les directeurs sont: André Vaucher, qui ne signait jusqu'ici qu'en qualité d'administrateur, et Maurice Vaucher, tous deux membres du conseil d'administration, susnommés, lesquels engagent la société par leur signature individuelle. Ils sont seuls également à signer individuellement pour la succursale de Genève. Alcide Vaucher, administrateur-directeur, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

18 août. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Horticulteur-fleuriste. — Th. Delapierre, horticulteur-fleuriste, à Genève (F. o. s. du c. du 22 mai 1916, page 814).

2. Charcuterie. — Fernand-Charles Moseffi, charcuterie, à Genève (F. o. s. du c. du 8 mars 1932, page 580).

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden

Bilanz pro 31. März 1934

(von der Generalversammlung vom 18. August 1934 genehmigt)

Aktiva		Passiva		
Grundstücke	Fr. 1,280,000	—	—	
Gebäude	9,330,000	—	—	
Wohnhäuser	3,275,000	—	—	
Arbeitsmaschinen	1,800,000	—	—	
Werkzeuge, Mobilien, Modelle und Patente	5	—	—	
Materialien	6,658,200	84	—	
Fertige und halbfertige Maschinen	8,217,288	73	—	
Kassa	114,472	67	—	
Wechsel	3,139,447	31	—	
Wertschriften und Beteiligungen	24,541,139	75	—	
Bankguthaben	7,899,927	74	—	
Konto-Korrent-Debitoren	21,089,127	75	—	
Verlust	12,452,206	87	—	
Avale Fr. 7,868,791.20				
	99,796,816	66		
			99,796,816 66	
Soll			Haben	
Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 31. März 1934				
Abschreibungen auf:	Fr. Ct.	Einnahmen für Miete	Fr. Ct.	
Grundstücken	32,000	—	121,011 76	
Gebäuden	337,924	25	Zinsen	201,039 81
Wohnhäusern	94,000	—	Ertrag der Wertschriften und Beteiligungen	316,954 44
Arbeitsmaschinen	62,260	56	Verlust: Vortrag vom Vorjahre	6,119,640 31
Materialien	646,514	48	Saldo des Jahres 1933/34	6,332,566 56
Wertschriften und Beteiligungen	437,096	—		
Ausgaben für:				
Generalunkosten	1,730,491	26		
Reparaturen	480,081	34		
Obligationen-Zinsen	1,440,000	—	(A. G. 113)	
Fabrikations-Verlust	1,711,204	68		
Verlust-Vortrag von 1932/33	6,119,640	31		
	13,091,212	88		
			13,091,212 88	

La Défense Automobile et Sportive (DAS), 6, Passage des Lions, Genève

Bilan au 31 décembre 1933

Actif		Passif	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
50,000	—	Capital social	100,000 —
241,063	70	Provision pour risques en cours, réassurances déduites	240,523 55
66,571	30	Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	99,495 —
73,519	85	Engagements:	
		Envers des banques	59,040 05
72,976	39	Envers des agents	305 55
		Autre passif et créiteurs divers	10,253 10
3,135	30	Articles compensateurs:	
3,731	—	Réserve pour primes arriérées	5,000 —
5,456	70	Bénéfice	1,836 99
			(V. G. 34)
516,454	24		516,454 24

Genève, 29 juin 1934.

La Défense Automobile et Sportive (D. A. S.)
Le Directeur: H. de Blonay.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Deutschland — Zolländerungen

Durch Verordnung des Reichsministers der Finanzen und des Reichswirtschaftsministers vom 11. August 1934 wird der Zolltarif wie folgt geändert:

1. Die Tarifr. 269 erhält folgende Fassung:
- 269 Phosphor, gewöhnlicher (kristallinischer, weißer und roter (amorpher); Phosphorsulfide 60
2. In der Tarifr. 329, Abs. 2 (andere Erdfarben usw.), sind die Zollsätze « 4 » (Allgemeiner Tarif) und « 10 » (Obertarif) zu ändern in « 10 » und « 20 ».
3. In der Tarifr. 347 (Aether) letzter Absatz (andere) ist der Zollsatz « 30 » zu ändern in « 60 »; ferner ist der Tarifnummer folgende Anmerkung anzufügen:
Anmerkung. Aether und Ester, mit Ausnahme der Aethyläther und Aethylster, unterliegen, wenn sie vorwiegend oder ausschliesslich als Riechstoffe Verwendung finden, der Verzollung nach Nr. 354, wenn sie vorwiegend oder ausschliesslich in der Pharmazie Verwendung finden, der Verzollung nach Nr. 388.
4. In der Tarifr. 382 (Chloroform und Chloralhydrat) sind die Zollsätze « 20 » (Allgemeiner Tarif) und « 100 » (Obertarif) zu ändern in « 100 » und « 200 ».
5. In der Tarifr. 825, Abs. 2 (Schrauben) Unterabs. 1 (Holzschrauben), sind die Zollsätze « 80 », « 40 » und « 25 » zu ändern in « 120 », « 80 » und « 65 ».
6. In der Tarifr. 906 C (Milchenträumungsmaschinen) sind die Zollsätze « 25 » und « 20 » zu ändern in « 50 » und « 40 ».
7. Die Tarifr. 935 erhält folgende Fassung:
- 935 Uhrwerke aus unedlen Metallen oder aus Legierungen unedler Metalle zu den unter Nr. 934 A bis 934 C fallenden Uhren sowie Teile solcher Uhren aus unedlen Metallen oder aus Legierungen unedler Metalle, mit Ausnahme der Gehäuse und der nicht gleichzeitig mit den Uhren, zu denen sie gehören, eingehenden Gewichte, die nach Beschaffenheit des Stoffes zu verzollen sind:
Triebe 300
andere Waren 120

Diese Verordnung tritt am 3. September 1934 in Kraft.
196. 23. 8. 34.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 21 au 31 août 1934 à 130,34 % (agio du 11 au 20 août 1934 138,47 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301, du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les us^{es} 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930).
196. 23. 8. 34.

France — Majoration de 4 % des droits de douane

Le Bulletin douanier N° 1154 du 14 août, 1934 publie la note (N° 5502 1/2), et-après de la Direction Générale des Douanes adressée à MM. les Directeurs en date du 10 août 1934:

Une loi du 12 juillet 1934, publiée au Journal Officiel du 13 juillet, a institué des mesures de protection en faveur de la marine marchande. L'article 10 de cet acte stipule, d'une part, que, pour couvrir les dépenses résultant de ces nouvelles dispositions, les droits de douane seront majorés au maximum de 4 %, et d'autre part, qu'un décret, publié dans le délai d'un mois à partir de la promulgation de la loi, fixera le taux de la majoration applicable à chaque marchandise, ainsi que la liste de celles qui seraient exonérées de cette majoration. La loi dispose, en outre, que l'Administration des Douanes est autorisée à incorporer la majoration dans le montant de chacun des droits de douane, les fractions inférieures à fr. 0.05 pour les droits spécifiques, à 1 % pour les droits ad valorem, se trouvant négligés.

Pris en exécution des dispositions de la loi du 12 juillet, le décret du 10 août 1934 (Journal Officiel du 12 août), fixe d'une part au taux uniforme de 4 % la majoration applicable et fournit, d'autre part, la liste des marchandises qui ne sont pas soumises à la majoration. Ainsi que le précise le décret, les dispositions qu'il édicte sont applicables à compter du 16 août 1934 et il y aura lieu de se reporter au Journal Officiel pour ce qui concerne la liste des produits qui ne seront pas atteints par le relèvement des droits.

Une remarque importante doit être faite tout d'abord: rien n'est changé aux modalités de taxations au poids brut et au poids net. Celles-ci subsistent dans leur intégralité. Il y aura lieu, par conséquent, de baser les liquidations, comme par le passé, sur les unités de perception figurant dans la colonne ad hoc du Tableau des Droits. Dans la pratique, et pour les marchandises soumises au relèvement des droits, la limite normale de taxation au brut et au net se trouve portée de fr. 150 le quintal ou fr. 1.50 le kilog. à fr. 156 ou fr. 1.56.

En raison du délai très restreint dont elle dispose, l'Administration n'est pas en mesure de publier la liste des droits majorés, mais elle indique ci-après les règles que le service devra observer à cet égard. Deux cas sont à envisager, selon qu'il s'agit de produits pour lesquels il n'y a pas eu cumul des droits de douane et d'autres taxes, ou bien de produits dont les droits ont été fusionnés avec certaines taxes. (Instruction n° 5218, 1/2, du 24 juillet 1934).

I. Produits soumis au relèvement de 4 % et dont les droits de douane n'ont pas été fusionnés avec d'autres taxes.

Le calcul du nouveau droit sera effectué de la manière suivante:
Multiplication du droit précédemment applicable par le coefficient 1,04.

a) Droits spécifiques. Dans l'hypothèse où, pour la seconde décimale (centimes), on n'aboutit pas au chiffre 0 ou 5, il y a lieu d'abattre la fraction pour ramener le produit de 5 centimes immédiatement inférieur.

Exemple :

129 × 1,04 = 123,76; après abattement 123,75 qui devient le nouveau droit applicable.
72,95 × 1,04 = 75,868; après abattement 75,85 qui devient le nouveau droit applicable.
639,86 × 1,04 = 665,454; après abattement 665,45 qui devient le nouveau droit applicable.
12,82 × 1,04 = 13,328; après abattement 13,30 qui devient le nouveau droit applicable.

Bien entendu, lorsque l'abattement aurait pour effet d'aboutir à un droit inférieur au droit ancien, c'est ce dernier qui doit être maintenu:

0,16 × 1,04 = 0,1664; après abattement 0,15.

Le droit de fr. 0.16 reste applicable.

b) Droits ad valorem.

Lorsque le résultat obtenu comporte une ou plusieurs décimales, il y a purement et simplement lieu de les faire disparaître.

Exemple :

11 % × 1,04 = 11,44 %; après abattement 11 % droit applicable.
32 % × 1,04 = 33,28 %; après abattement 33 % nouveau droit applicable.

II. Produits soumis au relèvement de 4 % et dont les droits de douane ont été cumulés avec certaines taxes (Instruction n° 5218, 1/2, du 24 juillet 1934).

Le tableau annexé ci-après donne, pour les produits visés, le nouveau droit à liquider, majoration de 4 % du droit de douane proprement dit incorporée suivant les prescriptions tracées ci-dessus.

Il conviendra de mettre à jour à l'aide de ces indications, le tableau annexé à l'Instruction n° 5218 du 24 juillet.

Je prie MM. les Directeurs de vouloir bien adresser des instructions en conséquence au service sous leurs ordres et veiller à l'application des dispositions qui précèdent.

	Tableau annexe	T. G.	T. M.
Ex. 34 C	Jaunes d'œufs sucrés (100 K. B.). Chili: 55,99	80,94	31,04
Ex. 38	Succédanés ou substituts du miel (100 K. N.)	408,45	236,85
Ex. 69	Avoine en grains (100 K. B.)	85,20	43,60
Ex. 71	Seigle en grains (100 K. B.)	85,20	43,60
Ex. 72	Mais en grains: — Mais dit « petit grain » de couleur jaune ayant le caractère, etc. (100 K. B.)	51,90	26,95
	— Mais destiné à être mis en oeuvre par les industries, etc. (100 K. B.)	56,05	29,—
	— Autres que petit grain (100 K. B.)	85,20	43,60
Ex. 73	Sarrazin en grains (100 K. B.)	28,—	15,—
78bis	Manioc brut ou desséché et similaires (100 K. B.) Sagou, salep, arrow-root, farine et fécule de manioc, de taro et d'autres végétaux exotiques, non traités sur plaques métalliques (100 K. B.)	35,80	Voit T. G.
Ex. 84 A	Bananes à l'état frais, en régimes ou détachées (100 K. B.)	56,60	35,80
Ex. 85	Bananes desséchées et farines de bananes sans addition d'autres produits (100 K. B.) (U. R. S. S.: 96,40)	112,—	86,—
Ex. 86	Fruits de table ou autres confits ou conservés: — A) à l'alcool ou à l'eau-de-vie avec ou sans sucre (100 K. N.)	1356,45	524,45
	— C) Conservés au naturel à l'état entier ou non: dans un liquide sucré non alcoolique, fruits au sirop ou similaires: — — — Autres (100 K. N.)	598,95	310,35
	— — — sans sucre, ni sirop, ni alcool: — — — Cornichons, concombres, olives, etc., contenant: — — — du vinaigre (100 K. B.)	79,46	43,06
	— — — du sel taxable (100 K. B.)	75,10	38,80
	— — — du vinaigre et du sel taxable (100 K. B.)	81,86	45,46
	— — — Non dénommés contenant: — — — du vinaigre (100 K. B.)	235,46	121,06
	— — — du sel taxable (100 K. B.)	233,60	119,20
	— — — du vinaigre et du sel taxable (100 K. B.)	240,26	125,86
Ex. 91bis	Cannes à sucre desséchées: — des pays étrangers (par 100 K. de sucre contenu dans les cannes)	428,48	256,08
Ex. 94ter	Poudres sucrées, pour crèmes, puddings, entremets, desserts, gelées, etc., sans addition de cacao ou de chocolat (100 K. N.)	663,90	172,50
Ex. 95	Confitures, gelées, marmelades, etc., contenant du sucre cristallisable ou non ou du miel et ayant d'humidité: — 40 % et moins: — des pays étrangers (100 K. N.)	407,50	225,50
	— Plus de 40 %: — des pays étrangers (100 K. N.)	190,40	108,25
96	Café: — en fèves et pellicules (100 K. N.)	720,40	430,40
	— torréfié ou moulu (100 K. N.)	962,20	Voit T. G.
Ex. 97	Cacao: — en fèves et pellicules, coques, pousses ou poussières (100 K. N.)	307,20	Voit T. G.
	— beurre de cacao et ses subrogats ou succédanés (100 K. N.)	482,80	462,—
99	Poivre (100 K. N.)	1415,60	1171,60
100	Piment (100 K. N.)	1327,20	987,70
101	Aromes et cardamomes (100 K. N.)	947,20	607,70
102	Cannelle (100 K. N.)	947,20	607,70
103	Cassia lignea (100 K. N.)	947,20	607,70
104	Muscades: — en coques (100 K. N.)	947,20	607,70
	— sans coques (100 K. N.)	1420,80	911,60
105	Macis (100 K. N.)	1420,80	911,60
106	Girofle (100 K. N.)	947,20	607,70
107	Vanille (100 K. N.)	1894,40	1215,45
108	Thé (100 K. N.)	1904,—	1046,—
Ex. 141	Coton: — égrené en masse: — lavé, dégraissé, épuré, blanchi (100 K. B.) E. U.: 14,25	36,25	9,80
	— teint (100 K. B.) E. U.: 27,50	71,70	18,65
	— cardé en feuilles gommées ou non: — écreu (100 K. B.) E. U.: 132,00	350,40	88,35
	— lavé, dégraissé, épuré, blanchi (100 K. B.) E. U.: 175,70	333,80	84,20
	— teint (100 K. B.) E. U.: 219,40	583,40	146,60

Tableau annexe		T. G.	T. M.
Ex. 141bis	Déchets: — de coton: — — linters, lavés, dégraissés, épurés, blanchis ou teints en masse, en plaques ou en feuilles (100 K. B.) U. R. S. S.: 84.20 — — autres (100 K. B.)	167.40	42.60
Régime du coton selon l'espèce			
Ex. 158 B	Légumes salés ou confits: — salés (100 K. B.) E. U.: 37.80 — confits au vinaigre (100 K. B.) E. U.: 37.80 — aysel et au vinaigre (100 K. B.) E. U.: 41.80	68.40 66.40 72.40	37.20 35.20 41.20
Ex. 171ter	Vins de liqueur, mistelles ou vins mutés, etc.: — importés en bouteilles, flacons, cruchons et contenants analogues (100 K. B.)	698.—	198.90
172	Vinaigres autres que ceux de parfumerie: — jusqu'à 8 degrés acétiques (par hectolitre de liquide) E. U.: 69.02 — au-dessus de 8 degrés acétiques (par degré acétique au 1°25 alcoolique) E. U.: 9,74	151.42 20.04	57.82 8.34
174	Bolssons distillés: — Alcools: — — Eaux-de-vie: — — — de mélasse et de canne (rhums et tafias): — — — — en bouteilles, cruchons ou contenants analogues (l'hectolitre de liquide) — — — — autrement logées (l'hectolitre d'alcool pur) — — — — de vin, de cidre, de prunes, kirsch, etc.: — — — — en bouteilles, cruchons ou contenants analogues (l'hectolitre de liquide) — — — — autrement logées (l'hectolitre d'alcool pur) — — — — Autres alcools, proprement dits ou esprits: — — — — Importés pour le compte de l'Etat (l'hectolitre d'alcool pur) — — — — Importés pour tout autre compte (l'hectolitre d'alcool pur)	2890.50 3493.— 2890.50 3493.— 104.— 3493.—	1174.50 1777.— 1174.50 1777.— Voir T. G. 1777.—
174bis	Liqueurs (l'hectolitre de liquide)	2978.—	1106.—
197	Huiles de pétrole et de schiste et autres huiles minérales: — brutes: — — entrant en usines exercées . . (100 K. N.) — — autres (100 K. N.)	Exemptes 196.—	Exemptes 66.—
197bis	Huiles de pétrole et de schiste et autres huiles minérales: — raffinées: — — essences: — — — à l'importation: — — — — destinées à la traction routière (l'hectolitre) — — — — autres (l'hectolitre) — — — — à la sortie des usines exercées: — — — — destinées à la traction routière (l'hectolitre) — — — — autres (l'hectolitre) — — — — white-spirit: — — — — à l'importation (l'hectolitre) — — — — à la sortie des usines exercées (l'hectolitre) — — — — autres: — — — — à l'importation (l'hectolitre) — — — — à la sortie des usines exercées (l'hectolitre)	239.75 189.75 206.55 156.55 189.75 156.55 187.60 154.40	142.— 92.— 130.95 80.95 92.— 80.95 75.30 64.20
198	Huiles lourdes et résidus de pétrole et d'autres huiles minérales autres que ceux désignés ci-après: — fuel-oil: — — à l'importation: — — — destinées à la traction routière (100 K. N.) — — — autres (100 K. N.) — — — à la sortie des usines exercées: — — — — destinées à la traction routière (100 K. N.) — — — — autres (100 K. N.) — — — — brais mous: — — — — à l'importation (100 K. N.) — — — — à la sortie des usines exercées (100 K. N.) — — — — autres: — — — — à l'importation (100 K. N.) — — — — à la sortie des usines exercées (100 K. N.)	340.70 285.70 221.55 166.55 280.20 161.05 285.70 166.55	154.55 99.55 114.85 59.85 94.05 54.35 99.55 59.85
198bis	Huiles minérales lourdes épurées dites de vaseline ou de paraffine (type water-white): — à l'importation (100 K. N.) — à la sortie des usines exercées . . (100 K. N.)	561.85 303.80	191.60 105.60
198ter	Combustibles liquides dits gas-oils: — destinés à la traction routière . . (100 K. N.) — autres (100 K. N.)	160.65 101.65	97.20 38.20
198quater	Résidus dits fuels-oils importés sous conditions d'emploi fixées par décret (100 K. N.)	4.80	1.70

Tableau annexe		T. G.	T. M.
198quinqu.	Consistants dits road oils et brais mous importés sous conditions d'emploi fixées par décret (100 K. N.)	4.80	1.70
199bis	Paraffine: — à l'importation . . (100 K. N.) E. U.: 239.65 — à la sortie des usines exercées . . (100 K. N.)	640.60 523.25	214.20 175.05
199ter	Vaseline (100 K. N.) E. U.: 442.15	874.60	292.20
0164	Chlorure de sodium: — brut (100 K. B.) — autre (100 K. B.)	109.90 128.60	72.45 77.15
Ex. 314	Epices préparées: — Moutarde préparée (100 K. B.) — Sauces (contenant du vinaigre) . (100 K. B.) — Non dénommées y compris les conserves genre Picalliy (contenant du vinaigre) (100 K. B.)	253.60 502.40 317.33	66.40 128.— 83.33
319bis	Tapioques: — bruts en grumeaux (100 K. B.) — concassés et granulés y compris les produits dits perles ou perlés et criblures (100 K. B.)	122.— 319.60	Voir T. G. 132.40

1) Voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 190 et 192 des 16 et 18 août 1934.

Persien — Einfuhrbeschränkungen

Vor kurzem sind die neuen persischen Einfuhrkontingente für das Wirtschaftsjahr 1313/1314 (22. Juni 1934 bis 21. Juni 1935) amtlich bekannt gegeben worden. Die meisten Kontingente entsprechen denjenigen des Vorjahres und zwar einschliesslich der im Verlaufe jenes Jahres für gewisse Waren vorgenommenen Erhöhungen der Kontingente um 100—200 %.

Im Gegensatz zum Vorjahre sind jedoch für die wichtige Kategorie der Baumwollgewebe und -waren (Nrn. 10, 12, 15, 20, 22 und 69 des Verzeichnisses der Einfuhrkontingente) bis jetzt keine Kontingente bekannt gegeben worden. Es soll dies daran liegen, dass die Regierung sich den Kauf vorbehalten will. Ausserdem soll das Fehlen der Kontingente dem Umstände zuzuschreiben sein, dass die Regierung die Absicht hat, Persien nach und nach von der Einfuhr von Baumwollwaren unabhängig zu machen, sich jedoch über die zu befolgenden Wege noch nicht schlüssig ist.

Die festgesetzten Kontingente verteilen sich jeweilen auf verschiedene Gruppen von Einfuhrzollämtern. Sie sind ausserdem für die Beurteilung der Absatzmöglichkeiten auch insofern ohne ausschlaggebende Bedeutung, als sie für die Gesamteinfuhr aus allen Ländern global angesetzt sind und zudem in vielen Fällen eine Reihe von Waren umfassen.

Die in den Kontingentslisten nicht aufgeführten Waren sind einfuhrverboten. Die Verbote umfassen ausser den hier vorerwähnten Baumwollgeweben und -waren unter andern auch:

verschiedene konfektionierte Waren (z. B. Kragen und Krawatten, Hemden und Unterhosen, Vorhänge, gestrickte und gewirkte Strümpfe und Handschuhe, Tischdecken, Bettdecken, Leintücher, Schale, Kissen, Taschentücher sowie alle in den Kontingentslisten nicht genannten genähten und konfektionierten Kleidungsstücke),

Schuhe jeder Art,
Tiere jeder Art,
gewisse Spiele und Haushaltsartikel,
Alkohol jeder Art,
Aether, gewisse Tinkturen,
telegraphische (auch drahtlose) Installationen,
solche synthetischen Farbstoffe, deren Einfuhr gemäss den Reglementen über Farbstoffe verboten ist,

alle Arten kakaohaltige Konfiserien (ausgenommen Schokolade); alle Arten von Bonbons; Sacharin; alle Arten von Konfitüren; kondensierte Säfte, Fruchtkonserven, bestickte Gewebe (ausgenommen broschierte Gewebe); gewirkte (gestrickte) Gewebe; Samte (ausgenommen solche aus natürlicher Seide); Gewebe aus Kunstseide, rein oder mit andern Spinnstoffen gemischt; Tussor und Gewebe aus natürlicher Seide für Krawatten, Gazen und Tulle jeder Art (ausgenommen solche für Moskitonetze sowie Spitzen für Vorhänge und Kleidungsbesatz),

Essenzen zur Herstellung von Getränken,
Grège-Seide, Seidenabfälle, Kunstseide, Baumwollgarne, Wollgarne bis Nr. 40,
Leim,
Opium, Haschisch, Tabak und Tabakwaren,
Flugzeuge

196. 23. 8. 34.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux
Umrechnungskurse von 23. August an — Cours de réduction dès le 23 août
Belgien Fr. 72.10; Dänemark Fr. 69.10; Danzig Fr. 101.25; Frankreich Fr. 20.23; Italien Fr. 26.36; Japan Fr. 95.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.42; Marokko Fr. 20.23; Niederlande Fr. 207.80; Oesterreich Fr. 57.45; Polen Fr. 58.10; Schweden Fr. 79.70; Tschechoslowakei Fr. 12.80; Tunesien Fr. 20.23; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien Fr. 15.50.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

FIDES Treuhand-Vereinigung

ZÜRICH — Orell-Füssli-Hof, Telephon 57.840

Zweigniederlassungen in: Basel, Lausanne und Schaffhausen

Revisionen, Steuerberatung, Testamentsvollstreckung, Treuhandfunktionen aller Art

1616



Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten!

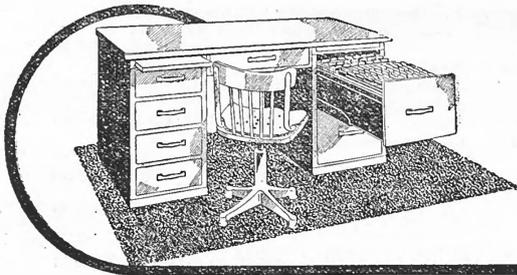
Gebrauchte, guterhaltene

Büro-Möbel

in Holz oder Stahl, wie
Flachpulte
Aktenschränke
Tische etc. 2306

zur Einrichtung eines grösseren Betriebes, gegen bar billig zu kaufen gesucht.

Offerten sub Z. 3263 Z. an Publicitas A.G. Zürich.



Das ist Ihr Arbeitsplatz

Bitte, setzen Sie sich an dieses Bigla-Stahlpult. Öffnen Sie die vollständig herausziehbaren, auf Patent-Kugellagerführungen spielend leicht laufenden Schubladen, in welchen alle Ihre Arbeitsunterlagen, Korrespondenzen, Akten, Kontrollkarten usw. greifbar nahe, übersichtlich geordnet, untergebracht sind. Schon nach einigen Stunden werden Sie genau wissen, weshalb fortschrittlichen Kaufleuten Bigla-Stahlmöbel zum Inbegriff des rationellen Arbeitswerkzeuges geworden sind.



Wir senden Ihnen den ausführlichen Bigla-Katalog gerne kostenlos zu.
Stahlmöbel
 sind ein anerkannt hochwertiges Schweizerfabrikat
BIGLER, SPICHIGER & CIE. AG. BIGLEN

. . . en profondeur

Travailler en profondeur une région même limitée est souvent préférable à une campagne publicitaire qui agirait superficiellement sur le pays entier. La réussite publicitaire dépend d'une foule de détails; de ces détails, petits mais importants, dont nous nous entretiendrons avec vous dès que vous le désirerez, sans frais ni engagement pour vous.

PUBLICITAS

Société Anonyme du Charbonnage Frédéric Henri à Lintfort

Avis aux Porteurs d'Obligations de l'Emprunt obligataire 6% de 1928

Le service des coupons et remboursement de titres sortis aux tirages, se fera, à partir de l'échéance d'octobre 1934, par les soins et aux guichets de tous les Sièges et Agences de la Société de Banque Suisse.

Lintfort, le 20 août 1934. (120/36 x) 2310 1

Société Anonyme du Charbonnage Frédéric Henri.

2^{me} Salon Suisse de l'Horlogerie La Chaux-de-Fonds.

25 août au 9 septembre 1934 au Musée des Beaux-Arts
 Grandiose exposition suisse de la montre moderne et de toutes les parties détachées. Collection superbe d'automates-jouets et d'automates-réclames. 2250

Prix d'entrée: Fr. 1.—

A visiter également, près de la gare:

Comptoir Industriel et Commercial 25 août au 9 septembre 1934

Toutes les branches du commerce et de l'industrie. 80 exposants.

Les billets C. F. F. simple course, pris le samedi ou le dimanche, sont valables pour le retour le dimanche.

Grosshandelsfirma der Getränke-Branche mit eigenen, gut eingeführten Marken **sucht** für baldigen Eintritt

Bureau-Chef

mit einer Kapitaleinlage von Fr. 10,000.— bis Fr. 15,000.— gegen hypothekarische Sicherstellung auf Wohn- und Geschäftshaus innerhalb des Verkehrswertes. Selbständige Dauerstelle. Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche unter Chiffre **Y 9262 Z** an **Publicitas A.G. Zürich.**

2309

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16

Wir führen als Spezialgeschäft für jeden Zweck und jede Branche geeignete Modelle von

Addiermaschinen und Universal-Rechenmaschinen

Madas-Portable-Rechenmaschinen

Schreibende Gardner-Saldier- und Buchhaltungsmaschinen

Schweizer Rechenmaschinen für alle 4 Rechenarten Madas und Millionär

Schreibende Pultaddiermaschinen Barrett

Kleinrechenmaschinen für alle 4 Rechenarten

Ekaha-Schnellsicht

Miete von Addiermaschinen über Abschußzeit.

Additions- und Rechenmaschinen A.G., Zürich

Limmatquai 94 - Tel. 26.930 u. 26.931

29-3

Electricité Neuchâtoise S. A., Neuchâtel

Emprunt 4 1/2 % de Fr. 1,000,000 du 10 février 1932

3^{me} tirage du 15 août 1934

Les 70 obligations dont les numéros suivent, ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le 15 février 1935:

N°	31	42	55	105	120	157	220	273	321	384	404	420
	438	442	457	458	465	474	512	561	566	601	614	617
	630	639	675	691	749	778	788	847	927	932	974	981
	997	1007	1030	1082	1114	1168	1174	1186	1214	1229	1242	1279
	1347	1362	1391	1393	1402	1412	1417	1431	1434	1453	1551	1617
	1626	1651	1668	1739	1768	1771	1818	1823	1833	1898		

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâtoise, à raison de fr. 500 par obligation.

L'intérêt cessera de courir à partir du 15 février 1935.

L'obligation n° 1897 remboursable depuis le 15 février 1934 n'a pas encore été encaissée.

Neuchâtel, le 15 août 1934.

Electricité Neuchâtoise S. A.

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Genf: Me. L. Willemín, avocat, Ceard 11, Adv., Ink. — Ch. Cosandier, huissier. — A. Lüthi, agent d'affaires, autor., Gérant du Crédit-reform, 2, Tour Maitresse. Lausanne: G. Wiedmann, exp.-compt., av. Gare 24. Lugano: Dr. C. Poggi & Dr. P. Fritsch, Handlungssachen Notariat, Telephone 2.52. Luzern: L. Bäumler-Ott, Oberger, pat. Sachwalter, Hirschengraben 40. — Franz Widmer, Inf. Ink. Olten: Eugen Nagel, Treuhand-Notariat, Tel. 3634. St. Gallen: Max Baumann, Rechts- u. Incassobureau. Zürich: Bächtold & Wunderli, Schw. Infb., Schweizerg. 12.

Die führende Auskunftei Comptoir Th. Eckerl A. G.

geor. 1838 empfiehlt sich zur Besorgung v. Handels- u. Auskünften sowie für den Einzug von Forderungen jeder Art auf die Schweiz und das Ausland.

Basel, Bern, Genf, Lugano, Luzern, Zürich. 3300
 Einone Filialen im Ausland.

Schweiz. Verband Creditreform

gegründet 1888
 Handels-Auskünfte auf die Schweiz und das Ausland. Inkassi durch die Geschäftsführer. Auskunftei.
 Sekretariat Creditreform Zürich 7 - Telephone 21.215
 Kreisbureau an allen Hauptplätzen der Schweiz.

PATENTE WACHKIRCHHOFFER ZÜRICH ELLENSTASS

Rechts- u. Verwaltungsbüro SENN

Mühlegasse 15, Zürich
 Inkassi, Sanierungen, Informationen, Steuer- und Erbschaftsangelegenheiten. 1884

Welche Unternehmung der Lebensmittelbranche (Fabrikation, Handel, Reformhaus, Gewürzmühle, Grossmetzgerei) hat Interesse für:

Garantiert reines
Knoblauch-, Zwiebel-, Sellerie- und Tomaten-Pulver

Offerten unt. Chiffre B 6087 Q an Publicitas, Basel. 2312